

[Das ukrainische Präsidialamt hat eine Erklärung zu den Verhandlungen mit Russland abgegeben](#)

24.10.2022

Der Leiter des Präsidialamtes, Andrij Jermak, hat erklärt, dass die Ukraine nicht in Verhandlungen einwilligen wird, egal wie sehr sich der Kreml auf verschiedene Arten von Erpressung einlässt. Er nannte Russland einen „schmutzigen Staat“ mit „primitiven Konstrukten“.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Leiter des Präsidialamtes, Andrij Jermak, hat erklärt, dass die Ukraine nicht in Verhandlungen einwilligen wird, egal wie sehr sich der Kreml auf verschiedene Arten von Erpressung einlässt. Er nannte Russland einen „schmutzigen Staat“ mit „primitiven Konstrukten“.

„Niemand hat seit langem Angst vor Russland, weil es schwache Feiglinge sind, die von Verhandlungen träumen, um ihren Zusammenbruch aufzuhalten. Die ganze Welt kann das sehen. Es wird keine Verhandlungen geben. Und alles, was schmutzig ist, wird von Russland in der Isolation zurückgelassen, in der es definitiv enden wird“, sagte er.

Jermak erinnerte an die Provokationen und Morde an Ukrainern, zu denen Russland gegriffen hat, und fügte hinzu, dass diese „schmutzige Erpressung sehr primitiv aussieht“.

„Schmutzige Manipulation des Kernkraftwerks Saporischschja, schmutzige Einschüchterung des Kraftwerks Nachowka, schmutziger Terrorangriff auf ukrainische Kriegsgefangene in Oleniwka sowie schmutziger Krieg mit der Zivilbevölkerung und Terror nach Niederlagen auf dem Schlachtfeld“, zählte der Leiter des Präsidialamtes auf.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 186

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.